

Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Polizei SV Königsbrunn : SSV Bobingen II
Freitag, 19.01.2024, 20:00 Uhr

Fürst tütet den Sieg für den Polizei SV Königsbrunn ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des Polizei SV Königsbrunn im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den SSV Bobingen II fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den Polizei SV Königsbrunn, als auch für den SSV Bobingen II am Freitagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Stramm / Sabiensi und Otremba / Kern, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Haug / Fürst kamen mit der Spielweise von Novak / Wengenmayr am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Merkle / Karl hatten Schedl / Heuberger nur im ersten Satz eine Chance. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Mit 3:1 gewann daraufhin Hans-Jörg Haug gegen Alfred Wengenmayr und gab dabei nur einen Satz ab. Völlig ungefährdet war der Sieg von Siegfried Stramm gegen Moritz Novak nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 9:11, 11:2, 11:8 nicht verloren. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Katharina Fürst und Robert Merkle beendet, das Katharina Fürst letztendlich gewann. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Jürgen Schedl eine Niederlage in vier Sätzen gegen Damian Otremba kassierte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Keinen Zähler beisteuern konnte Rudolf Sabiensi im Spiel gegen Florian Karl, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Roland Kern war hingegen der Gastgeber Jürgen Heuberger. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des Polizei SV Königsbrunn und des SSV Bobingen II in die Box. Zwar brachte Moritz Novak Hans-Jörg Haug phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Hans-Jörg Haug mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Seit Beginn der Serie hat Novak damit nun 10 Siege bei gleichzeitig 4 Niederlagen zu verzeichnen. Auf dem falschen Fuß erwischte Siegfried Stramm seinen Gegner Alfred Wengenmayr beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Katharina Fürst besiegelte mit einem 3:1 gegen Damian Otremba einen Punkt für ihr Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:0 für Fürst und 7:5 für Otremba seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der Polizei SV Königsbrunn nun ein Punkteverhältnis von 6:10 auf dem Konto, während der SSV Bobingen II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 10:6 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Friedberg III (Polizei SV Königsbrunn) bzw. gegen die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll IV (SSV Bobingen II).

Statistik:

Polizei SV Königsbrunn

Doppel: Stramm / Sabiensi 1:0, Haug / Fürst 1:0, Schedl / Heuberger 0:1

Einzel: H. Haug 2:0, S. Stramm 2:0, K. Fürst 2:0, J. Schedl 0:1, R. Sabiensi 0:1, J. Heuberger 1:0

SSV Bobingen II

Doppel: Novak / Wengenmayr 0:1, Otremba / Kern 0:1, Merkle / Karl 1:0

Einzel: M. Novak 0:2, A. Wengenmayr 0:2, D. Otremba 1:1, R. Merkle 0:1, R. Kern 0:1, F. Karl 1:0